

Presseinformation

Koenig & Bauer Coding erhält Transferpreis der Steinbeis-Stiftung

Auszeichnung für KI-Anwendung „Kyana“

- Sprachgesteuerte KI-Lösung für Kennzeichnungssystem alphaJET
- Lernendes System schafft hohe Druckqualität und Verfügbarkeit
- „Kyana“ schafft Chancen für ganzheitliche Digitalisierung

Veitshöchheim, 09.10.2019

Auszeichnung für die künstliche Intelligenz von Koenig & Bauer: Für das Projekt „Kyana – Prädiktive Wartung mit einem digitalen Zwilling“ erhielt die Konzerntochter Coding am 27. September 2019 den Transferpreis der Steinbeis-Stiftung – den Lohn-Preis. Die Auszeichnung wird seit 2004 für herausragende Projekte und Leistungen im unternehmerischen Wissens- und Technologietransfer vergeben.

Die Preisverleihung fand im Rahmen des Steinbeis-Tags, dem jährlichen Netzwerk-Event des Steinbeis-Verbunds, statt. Der Verbund schafft eine Plattform für Unternehmensgründungen und Projekte. Rund 6.000 Experten setzen darin Projekte in Forschung, Entwicklung, Beratung und Qualifizierung unternehmerisch und praxisnah um.

Der Lohn-Preis würdigte die Koenig & Bauer Coding GmbH (Würzburg) und das Steinbeis-Forschungszentrum Design und Systeme (Würzburg) mit einer von insgesamt vier Trophäen. „Durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit der beiden Projektpartner ist eine einzigartige Pionierleistung entstanden“, betont Oliver Volland, Geschäftsführer der Koenig & Bauer Coding GmbH. Die Verschmelzung von künstlicher Intelligenz, digital erweiterter Bildgebung und neuartigen Interaktionsmodellen erlaubt innovative Produkterweiterungen, die vor allem im Bereich der Schulung, Überwachung und Wartung von großem Nutzen sein können. Sich kontinuierlich selbst prüfende Systeme reduzieren die Anzahl von Service-Einsätzen vor Ort, sorgen für eine höhere Verfügbarkeit und können dadurch deutlich wirtschaftlicher betrieben werden.

Zusammen mit der Koenig & Bauer Coding GmbH entwickelte das Steinbeis-Forschungszentrum Design und Systeme die digitale Erweiterung „Kyana“ für das Kennzeichnungssystem alphaJET. Die Continuous-Inkjet-Drucker erlauben die Codierung von Erzeugnissen mit variablen Daten direkt an der Produktionslinie in höchster Geschwindigkeit und Präzision.

Kyana ist eine KI-basierte Softwarelösung, die per Sprachsteuerung kommuniziert und mittels Augmented Reality das komplexe Innenleben des Drucksystems anschaulich und interaktiv vermittelt. Als intelligente Assistentin übernimmt Kyana künftig ein breites Aufgabenfeld. Neben Schulung und Bedienung erläutert sie selbstständig Wartungsprozesse und Serviceprozeduren und ermittelt frühzeitig anfallenden Verschleiß und Materialverbrauch. Parallel lernt das System über die Dauer

KOENIG & BAUER

seiner Nutzung alle äußeren Einflüsse zu analysieren. Auf diese Weise soll es aus den gewonnenen Erkenntnissen eine permanent hohe Druckqualität und maximale Verfügbarkeit gewährleisten.

Mithilfe von Augmented Reality erhält Kyana ihre räumliche Präsenz. Die erweiterte visuelle Wahrnehmung erlaubt ein tiefergehendes Verständnis für die Hardware und ihre Funktionsweise. Die digitalen Overlays ermöglichen den exakten Blick ins Innere des Druckers und sorgen in Kombination mit der Sprachausgabe für einfache Wartungsarbeiten oder Reparaturen. Zusätzlich erlaubt die KI-Erweiterung auch die Einbindung „virtueller Hände“. Im Falle einer unterstützenden Fernwartung machen diese die Zuarbeit an einem digitalen Zwilling möglich. Dadurch können mögliche Störungen schneller behoben und aufwändige Anreisen der Servicetechniker verhindert werden.

„Kyana zeigt die immensen Chancen einer ganzheitlichen Digitalisierung auf“, stellt Sandra Wagner, Leiterin Vertrieb und Marketing bei Koenig & Bauer Coding, heraus. Die Koenig & Bauer Coding GmbH bietet ihren Kunden damit eine wirkungsvolle Lösung für die Herausforderungen der Industrie 4.0. Sie geht weit über bislang bekannte Anwendungen des IoT (Internet of Things) hinaus, insbesondere im B2B-Bereich.

Rund 450 Gäste aus dem In- und Ausland verfolgten die Verleihung des Transferpreises der Steinbeis-Stiftung in Stuttgart. Die zu Ehren des ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Stiftung und heutigen Ehrenkurators, Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Johann Löhn, eingerichtete Auszeichnung wurde in diesem Jahr zum 16. Mal vergeben.

KOENIG & BAUER



Foto:

Dr.-Ing. Leonhard Vilser (Steinbeis), Manuel Michel (Steinbeis), Tobias Rachl (Steinbeis), Christopher Potrawa (Steinbeis), Sebastian Gläser (Steinbeis), Prof. Erich Schöls (Steinbeis), Alexander Oeding (Koenig & Bauer Coding GmbH), Sandra Wagner (Koenig & Bauer Coding GmbH), Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Johann Löhn (Steinbeis), Oliver Volland (Koenig & Bauer Coding GmbH), Manfred Mattulat (Steinbeis), Prof. Dr. Michael Auer (Steinbeis), (v.l.n.r.)

Ansprechpartner für die Presse

Koenig & Bauer Coding GmbH

Iris Kluehspies

T +49 931 9085 185

M iris.kluehspies@koenig-bauer.com

KOENIG & BAUER

Über Koenig & Bauer Coding

Seit mehr als 45 Jahren entwickelt, produziert und vertreibt Koenig & Bauer Coding am Standort Veitshöchheim technische Lösungen für aktuelle und zukünftige Kennzeichnungsanforderungen.

Nahezu jeder Hersteller von Konsum- und Industriegütern benötigt heute flexibel einsetzbare Kennzeichnungs- und Kodiersysteme zum Markieren von Produkten und Verpackungen. Informationen zu Produktion, Serialisierung, Haltbarkeit, Sicherheit gegen Fälschung und Rückverfolgbarkeit müssen in Klarschrift, Codes oder Logos zuverlässig gekennzeichnet werden. Koenig & Bauer Coding GmbH ist ein Unternehmen der Koenig & Bauer AG.

Weitere Informationen unter coding.koenig-bauer.com

Über Koenig & Bauer

Koenig & Bauer ist der älteste Druckmaschinenhersteller der Welt mit dem breitesten Produktprogramm der Branche. Seit über 200 Jahren unterstützt das Unternehmen die Drucker mit innovativer Technik, passgenauen Verfahren und vielfältigen Services. Das Portfolio reicht von Banknoten über Karton-, Folien-, Blech- und Glasverpackungen bis hin zum Bücher-, Display-, Kennzeichnungs-, Magazin-, Werbe- und Zeitungsdruck. Offset- und Flexodruck bei Bogen und Rolle, wasserloser Offset, Stahlstich-, Simultan- und Siebdruck oder digitaler Inkjetdruck – in fast allen Druckverfahren ist Koenig & Bauer zu Hause und häufig führend. Im Geschäftsjahr 2018 erwirtschafteten die 5.700 hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit einen Jahresumsatz von über 1,2 Milliarden Euro.

Weitere Informationen unter www.koenig-bauer.com